

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 3

Illustration: Der Joggeli träumt vom Wintersport
Autor: Bohny, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Joggeli träumt vom Wintersport



E. Bohny

Der Seniorchef feiert silberne Hochzeit. Bankett unter Einfluß der Mitarbeiter. Sein Teilhaber bringt ihm als Geschenk eine goldene Uhr, sein Proturist bringt ihm eine goldene Busennadel, die Delegation der Angestellten erscheint mit einem kostbaren Goldfisch-Arrangement. Aber auch Emanuel Seligsohn, sein erster Reisender, möchte nicht zurückbleiben, auch er kommt zum Bankett und bringt mit sich — seinen Freund Goldberg.

Ratschlag

Ob jung, ob ein behäb'ger Alter,
Ob im Bureau, ob am Schalter,
Ob ein Mensch du, nur ein kalter,
Ob ein Rufer, ein verhallter,
Ob ein Brummer oder Falter,
Ob du betest deinen Pfalter.
Ob du Winger oder Saltner.
Ob du Rentner, ein bestallter,
Ob du schöpfest mit dem Walter,
Ob du Commis, ein bezahlter,
Ob du reicher Gutsverwalter,
Ob ein schlichter Pferdehalter,
diesen Ratschlag wahrlich b'halt' er
— Abonnier den — Nebelspalter.

3r.

Es ging aufs Fridolinsfest hin, wo die Buben Holz sammeln für's Fridolinsfeuer. Da kam unser Ruedi nach Hause und rief uns begeistert zu: „Mir händ schu viel Bündeli binäand, nu nuch e i s, dä hämmer 41.“

*

Hansli fragte seine Kindergärtnerin, ob sie auch einen Mann habe. „Nein“, gab die Lehrerin zur Antwort. „Aber mini Mammä het einä“, prahlte Hansli.

Bahnhof-Buffer

Inhaber: S. Scheidegger-Hauser

Erstklassig in
Küche und Keller

BERN

Kleine Säli
Sitzungszimmer

Nur im Weinrestaurant

HUNGARIA

Zürich, Beatengasse 11 - Basel, Freiestraße 3
trinkt man den edlen Tokayer und
feurigen Stierenblut. Inh.: Heiri Meier.